

Einundzwanzigstes Kapitel.

Auch wer noch so schnell läuft, kann zu spät kommen — das erfahren die Reisenden in New-York. Phileas Fogg macht noch eine Anstrengung seine Wette zu gewinnen und am achtzigsten Tage in London einzutreffen.

Die Reisenden beeilten sich auszustiegen und die Erstarrung ihrer Glieder durch Bewegung in freier Luft zu bannen. Phileas Fogg belohnte den Bootschlittensführer in großmütiger Weise und der Fürstin dann den Arm bietend, schlug er, von Passepartout und Fix gefolgt die Straße nach dem Bahnhofe von Omaha ein.

Die Pacific-Bahn erreicht eigentlich hier ihr Ende. Durch sie wird das Mississipi-Becken mit dem Stillen Ocean in Verbindung gesetzt. Von Omaha nach Chicago führt die Eisenbahn den Namen „Chicago-Rock-Island-Road“. Sie geht gerade aus nach Westen und berührt etwa fünfzig Stationen unterwegs.

Als man sich schon angesichts des Bahnhofes befand, ertönte der Pfiff einer sich zur Abfahrt rüstenden Lokomotive.

Alle fingen an zu laufen und erreichten auch wirklich noch rechtzeitig den letzten Wagen im Zuge, kletterten hinein und fort ging es so schnell, als ein amerikanischer Eisenbahnzug nur gehen kann.

„Dem Himmel sei Dank!“ rief Passepartout tief Atem holend, „nun ist doch alles überstanden.“

„Noch nicht, noch nicht,“ murmelte Fix.

Phileas Fogg jagte nichts, er zog nur seinen Bradshaw (den